

Kein Referendum ergriffen

Wittenbach Die Ratskanzlei hat den Vernehmlassungsbeschluss des Gemeinderates zum Kantonsstrassenbauprojekt «Geh- und Radweg Grüentalstrasse bis Ödenhof» mit Gesamtkosten von 4,5 Millionen und einem Gemeindeanteil von 1,3 Millionen Franken während der Zeit vom 26. Februar bis und mit 6. April dem fakultativen Referendum unterstellt. Innerhalb dieser Frist wurde das Referendum nicht ergriffen. Folglich ist der Ratsbeschluss in Rechtskraft erwachsen. *pd*

Neuwahlen beim Verkehrsverein

Gaiserwald An der kürzlich durchgeführten Hauptversammlung des Verkehrsvereins Engelburg wurde Giachen Arpagaus, Vorstandsmitglied seit 2014, für das Amt des Kassiers gewählt. Dies nachdem die frühere Kassierin die Aufgabe interimistisch ausführte, weil die reguläre Kassierin krankheitshalber von der Aufgabe zurücktreten musste. Ausserdem wurde Andreas Tanner in den Vorstand für das Ressort Instandhaltung gewählt. *pd*

Kleider- und Velosammlung

Gaiserwald Am Samstag, 14. Mai, von 9 bis 11 Uhr, findet in der Alten Turnhalle in Engelburg eine Kleider- und Velosammlung für Rumänien statt. Abgegeben werden können saubere, gut erhaltene Schuhe wie auch Kleider. Ein Teil dieser Kleider wird kostenlos weiter gegeben, ein Teil werde verkauft, um Arbeitsplätze zu erhalten und um mit dem Gewinn Bedürftige zu unterstützen. Die Kleider- und Velosammlung organisiert der Verein für Selbsthilfeprojekte im Osten, Sektion Ostschweiz. Auch besteht die Möglichkeit, einen freiwilligen Beitrag an die Transportkosten abzugeben. Auskünfte erteilt Vreni Alpiger unter Telefonnummer: 071 278 25 41 oder Erika Imper unter 071 278 27 25. *pd*

Wer war Zeuge?

Steinach Vergangenen Donnerstag, um 15:30 Uhr, ist es beim Hafen zu einer Auseinandersetzung gekommen. Dabei wurde ein 54-jähriger Spaziergänger verletzt. Der Mann spazierte mit seinem Hund auf dem Spazier- und Velo-Weg vom Hafen in Richtung Horn, als ihn ein entgegenfahrender Velofahrer touchierte. Dieser hielt an und es kam zu einer Auseinandersetzung. Gemäss Aussagen des Spaziergängers sei er mit Fäusten und Fusstritten geschlagen worden und dann zu Boden gefallen. Dabei zog er sich einen Armbruch zu. Der zirka 180 cm grosse Velofahrer mit schwarzer Sporthose und blauer Jacke, sei dann weitergefahren. Zur Zeit des Vorfalls seien weitere Personen unterwegs gewesen, die Beobachtungen gemacht haben könnten. Der unbekannte Velofahrer oder Personen, die Angaben zum Vorfall machen können, werden gebeten, sich bei der Polizeistation Goldach, 058 229 60 80, zu melden. *pd*

Gaiserwalds Gewerbe lädt zur Ausstellung

Vom 20. bis 22. Mai findet die Gaiserwalder Gewerbeausstellung auf den Schulanlagen Engelburg statt. Mit über 60 Ausstellern und verschiedensten Highlights für Gross und Klein feiert Gaiserwald während drei Tagen ein besonderes Fest.

Gaiserwald Nach neun Jahren Pause ist es wieder soweit: Das Gaiserwalder Gewerbe lädt zu einer Ausstellung. Über 60 Betriebe zeigen am Wochenende vom 20. bis 22. Mai auf dem dreiteiligen Ausstellungsgelände in Engelburg, dass man die rasante Entwicklung der Wirtschaft in den letzten Jahren mitprägte. Es gibt die Möglichkeit, Unternehmen aus dem Baugewerbe, Dorffachgeschäft, Dienstleister, die Gemeindeverwaltung sowie Vertreter der Industrie, der Freizeit- und Tourismusbranche hautnah zu erleben. Die Besucherinnen und Besucher können sich zudem an der Gewerbeausstellung nicht nur über die neusten Angebote informieren, sondern selber Hand anlegen und Produktionen live miterleben.

Reichhaltiges Rahmenprogramm Nebst der eigentlichen Ausstellung sorgen verschiedene, musikalische



Die Ankündigung zur Gaiserwalder Gewerbeausstellung ist derzeit präsent.

Highlights wie der legendäre Pippistrello, die Otmarmusik St.Gallen oder River House Jazzband für Unterhaltung. Für die Kleinen gibt es mit einer Hüpfburg, einer Spielecke, einem Streichelzoo, Ponyreiten und einer Darbietung von Clown Mili ebenfalls allerlei zu erleben. Ein Highlight ist zudem der Samstag-

abend mit speziellen Abendmenüs sowie ein köstlicher Sonntagsbrunch – organisiert von lokalen Anbietern. Reservationen hierfür sind unter www.gga16.ch möglich.

Start am 20. Mai

Die GGA16 startet am Donnerstag mit einem Eröffnungsabend für

Aussteller und geladene Gäste. Der offizielle Start der Ausstellung ist am Freitag, 20. Mai.

Öffnungszeiten Ausstellung:

Freitag & Samstag: 9 bis 18 Uhr, danach Abendprogramm
Sonntag 10 bis 17 Uhr
Weitere Infos unter www.gga16.ch

Finanzierung ist auf Kurs

Über eine Million Franken kostet das Pfadiheim Wittenbach. Die Finanzierung ist derzeit auf Kurs. Rund 80 Prozent der Summe ist schon beisammen.

Wittenbach Die Finanzierung sei auf Kurs. Womöglich könne schon im September der Baustart erfolgen, so Jürg Gabathuler, Projektleiter Neubau Pfadiheim, gegenüber dem «St.Galler Tagblatt». Die Arbeiten würden aber erst aufgenommen, wenn sämtliche Gelder beisammen sind. Voraussichtlich über eine Million Franken kostet das neue Pfadiheim der Pfadi «Peter und Paul». Derzeit zeigt das Spendenbarometer rund 80 Prozent der Summe an. Gesammelt wird weiter. Verschiedene Aktionen seien noch in Planung.

Derzeitiges Heim gesperrt

Pläne für ein neues Pfadiheim gibt es bereits seit anfangs 2014. Die bei-



So soll das Pfadiheim einmal aussehen.

den bestehenden Baracken stammen aus dem Jahre 1992 und sind in die Jahre gekommen, teilweise auch nicht mehr benutzbar. Aufgrund von Einsturzgefahr wurden einzelne Räumlichkeiten gar ge-

sperrt. Seither spart die Pfadi «Peter und Paul», um sich den Traum einer neuen Vereinslokalität zu erfüllen. Die Pfadi «Peter und Paul» ist eine Abteilung des Pfadfinder-corps Hospiz und hat rund 200 ak-

tive Kinder und Jugendliche als Mitglieder. Sie entstand anfangs Februar aus der Fusion der Abteilungen Erlach und Falkenstein. Das aktuelle Spendenbarometer auf: www.pfadiheim-wittenbach.ch

Doch noch einen Kandidaten gefunden

Nun also doch: Die monatelange Suche nach einem Präsidenten für die Spitex Gaiserwald ist zu Ende. Ein geeigneter Kandidat scheint gefunden.

Gaiserwald Lange hatten sie gesucht; vergangenen März trat der damalige Präsident der Spitex Gaiserwald, Kurt Hofacher, nach vier Jahren zurück. «Ich hatte bei Antritt schon gesagt, dass ich nur für eine Amtsdauer zur Verfügung stehen werde», so Hofacher. «Nun möchte ich endlich etwas mehr Zeit mit meinen Enkeln verbringen.» Eine Nachfolge fand sich jedoch lange nicht. Sieben Monate wurden Personen angefragt. Niemand erklärte sich bereit, das Präsidium zu

übernehmen. «Der Milizgedanke ist einfach nicht mehr so verbreitet», äussert sich Hofacher zu den Gründen für das mangelnde Interesse. Es gebe zwar eine kleine Entschädigung, doch diese würde dem Aufwand nicht entsprechen. 60 bis 80 Stunden müssten für die Ausübung des Amtes des Präsidenten jährlich aufgewendet werden.

Kandidat gefunden

Schliesslich wurde ein Inserat im Gaiserwalder Gemeindeblatt geschaltet, obwohl man dies eigentlich gar nicht wollte. «Auf Inserate bewerben sich oftmals auch Menschen, die nicht geeignet erscheinen», so Hofacher. Doch die Zeit drängte. «Es ist nicht gut, wenn die

Spitex Gaiserwald so lange ohne strategische Führung bleibt.» Das Inserat brachte dann doch den gewünschten Erfolg. Zwei passende Interessenten hatten sich gemeldet. Mit diesen wurden zwischenzeitlich Gespräche geführt, wie Vizepräsident Hanspeter Seitz sagt. Für einen habe man sich schliesslich entschieden: Gallus Eberle aus Engelburg. Der Rentner komme «aus dem medizinischen Bereich» und sei darum ideal für das Amt, so Seitz weiter. Eberle werde darum als Präsidentenkandidat an der ausserordentlichen Mitgliederversammlung am 1. Juni vorgeschlagen. Die Spitex Gaiserwald ist ein Verein und beschäftigt rund 20 Mitarbeitende. *az*

Annonce



Pfingst-Menü

Geniessen Sie unser Pfingst-Menü am 15. und 16. Mai mittags und abends und entspannen Sie sich im Tau Spa.

Menü CHF 75 pro Person
Wir freuen uns auf Sie!

Oberwaid AG - Rorschacher Strasse 311 - 9016 St. Gallen - T 071 282 0000 - www.oberwaid.ch